

Success-Story

Wie KIFA | PACK mit ERP Industrie- verpackungen aus Holz revolutioniert

Das Potenzial der Industrialisierung 4.0 für Produktionsbetriebe ist immens. Das hat die KIFA AG schon lange erkannt. Mit einem optimal parametrisierten ERP-System hat sie ihre Produktion beschleunigt und die Kosten markant gesenkt. Mehr noch: Mit der industriellen Fertigung von Industrieverpackungen aus Holz setzt das marktführende Familienunternehmen europa- und branchenweit einen neuen Standard.

Andreas Brauchli

Bei KIFA dreht sich seit 1919 alles um den Werkstoff Holz. Verarbeitet wird dieser in zwei Geschäftsfeldern: im Systembau und für komplexe Verpackungen. Letztere produziert die in der Schweiz ansässige KIFA | PACK für internationale Grosskunden aus Maschinen- oder Fahrzeugbau, Logistik oder Automobilindustrie, die Exportbranche oder Luft- und Raumfahrt: in einer hochmodernen Produktionsstrasse und mit durchgängig digitalisierten Prozessen.

Direkte Anbindung zum Supply Chain Management der Kunden

Die massgeschneiderten Industrieverpackungen aus Holz fertigt KIFA industriell. Auftragsabwicklung wie auch Produktion sind digitalisiert und lassen sich nahtlos in Beschaffungs- und ERP-Systeme – wie Abacus oder SAP – direkt bei der Kundschaft integrieren. Die bei KIFA umgesetzte ERP-Lösung erlaubt somit eine direkte Anbindung zum Supply Chain Management der Kunden. Dieses funktioniert in vielen Unternehmen mehr oder weniger lückenlos. Im Bereich Verpackungen – insbesondere bei Industrieverpackungen aus Holz – ist der Prozess in der Regel unterbrochen. Denn traditionell werden Kisten fast ausschliesslich manuell gefertigt. Die KIFA | PACK ist bisher europaweit die erste Herstellerin, welche die Verpackungen in einem digitalisierten Prozess industriell produziert.

Automatisierter Bestellprozess auf Knopfdruck

Grosskunden mit einem Bedarf ab ca. 500 Einweg- oder Mehrwegkisten pro Monat nutzen die direkte Anbindung über das KIFA Dashboard zur Steuerung von Produktion und Anlieferung ihrer Industrieverpackungen Just-in-Sequence. Kleine und mittlere Kunden ordern Just-in-Time im KIFA | SHOP, der ebenfalls direkt in die Purchasing- und ERP-Systeme des Kunden integrierbar ist. So können registrierte B2B-Kunden ihre individuelle Verpackung in wenigen Minuten selbst konfigurieren – zeit- und ortsunabhängig, am Tablet, Smartphone oder Desktop – und per Knopfdruck bestellen. Nur wenige Sekunden später geht die bestellte Verpackung vollautomatisiert in die Produktion und steht im Idealfall nur vier Stunden später vor dem Werkstor des Kunden.

Mehr Effizienz und Transparenz, weniger Kosten

Die Einsparungen, die mit dem optimierten Beschaffungsprozess einhergehen, sind riesig. Denn aufgrund des digitalisierten Einkaufsprozesses und aufgrund deutlich verkürzter



Lieferzeiten reduzieren sich bei KIFA-Kunden auch Lagerkosten und Lagerflächen. Gleichzeitig gewährleistet das KIFA Dashboard Transparenz im Beschaffungsprozess. Jede einzelne Kiste ist über jede Station von der Bestellung über die Produktion bis hin zur Warenausgangskontrolle und Anlieferung Just-in-Time verfolgbar. Und schliesslich hat sich für Grosskunden aus der Industrie ein weiterer Zusatznutzen herauskristallisiert. Prozesse, die traditionell nur «auf Zuruf» hin funktionieren, werden durch die direkte Lieferantenanbindung zu einem strukturierten, 100% personenunabhängigen Prozess. Selbst wenn in einem komplexen Projekt Schlüsselpersonen ausfallen oder Zuständigkeiten wechseln, bleiben die Produktionsabläufe und Lieferketten stabil.

Wie Industrialisierung 4.0 gelingt

Mit dem durchgängig vollintegrierten Abacus ERP-System schöpft KIFA das volle Potenzial der Industrialisierung 4.0 aus. Die neu geschaffenen Schnittstellen haben die industrielle Fertigung optimiert sowie die Effizienz im Produktions- und Handelsbetrieb gesteigert. Das zahlt sich zum einen für die Kundschaft aus. Zum andern nutzt KIFA die durch Digitalisierung und Automatisierung gewonnene Zeit für individuelle Themen und künftige Innovationen.

Andreas Brauchli ist Mitglied der Geschäftsleitung bei der bsb.info.partner AG und hat mit einem Fachteam die Umsetzung der ERP-Lösung bei der KIFA AG begleitet.

Dieser Beitrag wurde ermöglicht von der bsb.info.partner AG. Das Unternehmen, seit 1995 unabhängiger Abacus-Vertriebspartner, ist auf Digitalisierung und Automatisierung von Prozessen spezialisiert.

www.bsbit.ch